

3-jährige Fachschule für Sozialberufe mit Pflegevorbereitung

- **5 Gründe für die Fachschule für Sozialberufe**
- Du arbeitest gerne mit Menschen und möchtest neue Wege beschreiten.
- Du engagierst dich sozial und bist bereit, dich für andere einzusetzen.
- Du bist respektvoll, sensibel und unvoreingenommen.
- Du willst nach der Ausbildung direkt in einen Beruf mit sicheren Jobchancen einsteigen.
- Du erwartest dir eine Fülle von weiteren Ausbildungsmöglichkeiten.

Schwerpunkte

Mit der 3-jährigen Fachschule für Sozialberufe bist du nach 3 Jahren optimal für weitere Ausbildungen im Gesundheits- und Sozialbereich vorbereitet.

Mit der 3-jährigen Fachschule für Sozialberufe + Pflege kannst du in 3 1/2 Jahren den Gesundheitsberuf Pflegeassistent abschließen! Dazu arbeiten wir mit unserer zweiten Schulform, der Schule für Sozialbetreuung und Pflegeassistent zusammen.

Was erwartet dich?

- umfassende Vorbereitungen und Vermittlung von Kompetenzen für Berufe im Gesundheits- und Sozialbereich
- An den Praxiszeiten im zweiten und dritten Ausbildungsjahr erwirbst du Kompetenzen in der Sozialbetreuung in Familien und Betreuungseinrichtungen.
- Eine fundierte wirtschaftliche Bildung
- Erwerb eines Babysitter-Ausweises
- Erste-Hilfe-Kurs im Ausmaß von 16 Stunden, der auch für den Führerschein gilt
- Mit der Abschlussprüfung stehen dir alle weiterführenden Ausbildungen auch außerhalb des Gesundheitswesens offen.
- Bereits während der Schulzeit in der 3-jährigen FSB werden Lehrinhalte der Pflegeassistentenausbildung absolviert.

Als Pflegeassistent/in arbeitest du

- in der Kinder-, Jugend- oder Erwachsenenpflege
 - im Krankenhaus, in Tageskliniken, Pflegeheimen
 - in der Hauskrankenpflege
 - in Gesundheits- und Rehabilitationszentren.
- * freiwillige Zusatzausbildungen

Optimale Basis für eine weitere Ausbildung

in verschiedenen Gesundheits- und Sozialberufen (z. B. Pflegefachassistent, Behinderten-, Alten- oder Familienarbeit, med. Assistenzberufe)

Abschlussprüfung

erfüllt die Voraussetzung für die Berufsreifeprüfung und damit den Einstieg zur Ausbildung für diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger/innen | Anrechnung des Basismoduls für med. Assistenzberufe

Lehrabschluss

als Betriebsdienstleistungskaufmann/-frau inkludiert